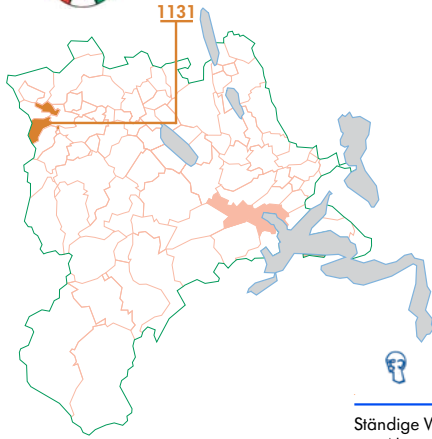




Grossdietwil



TAXITO Einweihung



Die Gemeinde Grossdietwil

www.grossdietwil.ch

Regionaler Entwicklungsträger
Lucern West

Angrenzende Gemeinden

Altbüron, Roggliswil, Pfaffnau, Reiden, Ebersecken, Schötz, Fischbach, Gondiswil BE, Melchnau BE

Verkehrsanbindung

SBB-Station Nebikon und Langenthal
BLS Zell: Richtung Huttwil oder Wolhusen-Luzern
Buslinie Grossdietwil-Langenthal
Postautolinie Zell-St. Urban
Autobahnanschlüsse:
A2 Reiden 13 km, Dagmersellen 14 km
A1 Niederbipp 25 km
TAXITO

Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule
Sekundarstufe I in Zell
Gymnasium in Willisau und Sursee
Berufsschulen in Willisau und Sursee

Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital, Sursee und Wolhusen, Spital Region Oberaargau
SRO in Langenthal
Alters- und Pflegeheime in St. Urban, Willisau und Zell
Spitex Region Willisau

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Landwirtschaftlich geprägt
Starker Wegpendleranteil
Einkaufszentren in Willisau, Sursee, Huttwil und Langenthal

Kultur, Sport, Freizeit

Freischwimmbad in Nebikon, Willisau, Huttwil und Langenthal
Hallenbad Willisau und Reiden
Aussensportanlage, Mehrzweckanlage
Hiltbrunnen Altbüron
Wandergebiet, Vitaparcours, Vereine

Historisches, Besonderes

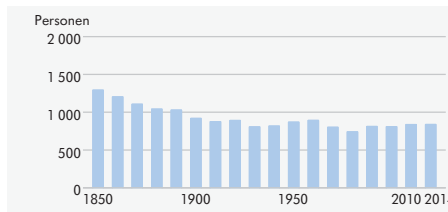
1178-1190 erstmals urkundlich erwähnt im Güterrodel des Klosters Engelberg als Tötweiler
Grossdietwil wird zweigeteilt durch Altbüron

Bevölkerungsentwicklung

Einwohnerzahl von 1850 bis zur Jahrhundertmitte fallend.
Vorübergehender Anstieg bis 1960.
Nach erneutem Rückgang bis 1980 wieder leicht ansteigend, seit 1990 stagnierend bei aktuell 838 Einwohner/innen

Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2014	838 Personen
Alter in Jahren	22,4 %
0 - 19	63,0 %
20 - 64	11,0 %
65 - 79	3,6 %
80 u. mehr	6,9 %
Ausländeranteil	
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	31,0 %
Italien	5,2 %
Portugal	3,4 %
Serbien inkl. Kosovo	29,3 %
Übriges Europa	29,3 %
Ausseureuropäisch	1,7 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	1,9 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	13 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	10 Personen
Bevölkerungsdichte 2014	82 Einw./km ²
Privathaushalte 2013	296
davon Einpersonenhaushalte	21,3 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	672 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	10,20 km ²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	10,23 km ²
Siedlungsfläche	6,5 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	71,2 %
Bestockte Fläche	22,2 %
Unproduktive Fläche	0,1 %
Bauzone (ohne öffentliche Zwecke) 2014	22 ha



Arbeit und Erwerb

Beschäftigte 2012	363
pro Einwohner/in	0,43
Beschäftigte in Vollzeitäquivalenten 2012	265
Sektor 1	32,3 %
Sektor 2	35,6 %
Sektor 3	32,1 %
Arbeitslose Jahresdurchschnitt 2014	1
Arbeitsstätten 2012	88
Sektor 1	46,6 %
Sektor 2	17,0 %
Sektor 3	36,4 %
1-9 Vollzeitäquivalente	96,6 %
10-49 Vollzeitäquivalente	3,4 %
50+ Vollzeitäquivalente	... %



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2014	334
Wohnungsgrösse	10,5 %
1-2 Zimmer	44,3 %
3-4 Zimmer	45,2 %
5+ Zimmer	26,0 %
Einfamilienhäuser	1,20 %
Leerwohnungsziffer 2015	211
Gebäude mit Wohnnutzung Ende 2014	13,3 %
Beheizung mit Wärmepumpe	37
Neu erstellte Wohnungen 2004-2013	13
davon Einfamilienhäuser	5 724 Fr.
Bauausgaben pro Einwohner/in 2013	



Soziale Sicherheit

Sozialhilfequote 2014	0,5 %
Reineinkommen 2012 (Median)	44 088 Fr.



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Lernende mit Schulort Kanton Luzern 2014/2015	
Kindergarten	22
Primarstufe	51
Sekundarstufe I	37



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2015			
CVP, JCVP	47,4 %	SVP	28,5 %
FDP, JF	17,7 %	SP, Juso, SPSE	3,4 %
Grüne, JG	2,0 %	GLP, JGLP	1,0 %
Übrige	— %		



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2015	2,400 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm-kath.	4,430 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	4,230 Einheiten
Finanzkraft 2011/2013	
Relative Steuerkraft	863 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	59 Punkte
Ressourcenpotenzial	1 754 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	57 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2016	
Ressourcenausgleich	781,0 1000 Fr.
Lastenausgleich	468,0 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	— 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2014	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	179,4 %
Zinsbelastungsanteil I	0,4 %
Nettoschuld pro Einw.	1 364 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einw. nach Funktionen 2014	
Allgemeine Verwaltung	581 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	88 Fr./Einw.
Bildung	1 655 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	48 Fr./Einw.
Gesundheit	303 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	699 Fr./Einw.
Verkehr	167 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	285 Fr./Einw.